

**Vorstellungsgottesdienst
und Konfi-Fahrt**

Seite 04 - 05

**Kommende
Termine
des Regional-
jugenddiakon
Henning Elbers**

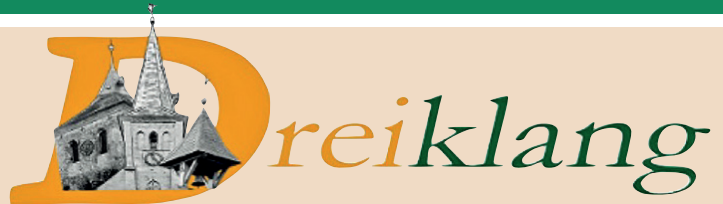
Seite 06

**Radeln für Hadeln
2024**

Seite 08

**Buchbesprechung:
„Frau Komachi
empfiehlt ein Buch“**

Seite 13



Die Kirchengemeinden
Wanna/Ahlenfalkenberg und Nordleda



*„Christus spricht: Ich bin das Brot
des Lebens!“*

(Losung Mai 2024 aus: Johannes 6, 35)

INHALTSVERZEICHNIS

Oder auch „Der Durchblick“



Angedacht.....	03
Vorstellungsgottesdienst.....	04
Fahrt der Konfirmand:innen	05
Kommende Termine	06
Der Olivenbaum.....	07
DEPT 2024	08
Von guten Müttern	09
Gottesdienste	10-11
Rezeptvorschlag.....	12
Buchbesprechung.....	13
Zeitreise	14
Termine der WAKIKI 2024.....	15
Hohe Geburtstage	16
Freud und Leid.....	17
Kontakt.....	18
Gruppen/ Impressum	19
Schlusspunkt	20

Möchten Sie unsere Kirchengemeinde finanziell unterstützen?

Hier finden Sie unsere Bankverbindungen:

KG Nordleda: STICHWORT NORDLEDA

WESER-ELBE-SPARKASSE (Wespa)

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22 BIC: BRLADE21BRS

KG Wanna/Ahlenfalkenberg: SPENDENKONTO WANNA

WESER-ELBE-SPARKASSE (Wespa)

IBAN: DE58 2925 0000 0190 4779 03 BIC: BRLADE21BRS

SEGNENDE HÄNDE STÄRKEN FÜRS LEBEN

Angedacht

Über mir die Hände der Superintendentin Kerstin Tiemann, auf den Schultern und am Rücken die Hände der vier sogenannten Assistierenden, umgeben von guter Energie, geschützt wie in einer festen Burg, für einen Moment untergetaucht, hingegeben, um zu empfangen, geborgen und gut aufgehoben. Dieser intensive Moment während des Einführungsgottesdienstes am 25. Februar in der St. Nicolai-Kirche wird mir immer in Erinnerung bleiben. Die Segnung ging durch die aufgelegten Hände über die Kopfkrone durch meinen gesamten Körper und hat mich mit Kraft ausgefüllt. Dieses Segensritual mit Handauflegung gehört zur christlichen Tradition für unsere Lebens-Übergänge. Bei jeder Taufe wird der Täufling auf diese Weise gesegnet. Bei der Konfirmation bekommen die Jugendlichen die Hände aufgelegt, wenn sie vor dem Altar niederknien, ebenso jedes Brautpaar



© Gudrun Holler-Papenfuß

bei der Trauerzeremonie. Die aufgelegten Hände signalisieren: Gottes guter Segen ist mit dir, Gottes Liebe ist ganz nah bei dir und ströme in dich ein, fülle

dich aus, mache dich stark für alles, was kommt. Gott ist immer um dich herum, nicht weit weg, sondern nur einen Atemzug entfernt. Der alte Satz aus dem Psalm 139, 5 wurde für mich durch die feierliche Segnung lebendig und spürbar: „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Diese Botschaft soll durch unsere kirchlichen Angebote zu Ihnen, zu Euch gelangen: Durch die sonntäglichen Gottesdienste, durch die Besuche in Ihren Häusern und Wohnungen, durch gemeinsames Singen, Reden, Diskutieren, Lesen, Essen, Musizieren usw. Es gibt auch im April und Mai wieder zahlreiche Gelegenheiten, um zu merken: Gott ist um dich herum und hält seine Hand über dir. Vom Osterfest steuern wir auf Pfingsten zu, wo wir die Ankunft des Heiligen Geistes feiern dürfen, der uns bis heute erreicht und da ist und wirkt, unter anderem eben auch durch aufliegende Hände. Ich freue mich über alle Begegnungen und Gelegenheiten, wo wir durch anpackende, mittragende, geöffnete und segnende Hände die Nähe Gottes feiern können!

Ihre und Eure Pastorin

Kerstin Tiemann

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST

zum Thema Abendmahl

Am Sonntag „Lätare“ (10. März) haben unsere 25 Konfirmandinnen und Konfirmanden begleitet von Diakon Henning Elbers, Teamerin Melissa Urban und Pastorin Meike Müller-Bilgenroth ihren Vorstellungsgottesdienst gefeiert. Auf einem großen Tisch im Altarraum standen auf einem bunt bemalten Tischtuch Brotkörbe und kleine Kelche mit Traubensaft bereit, die nacheinan-



der in zwei feierlichen Abendmahlsrunden geteilt wurden. Zuvor konnten die über 130 Besucherinnen und Besucher an vier Stationen zu den Stichworten Stärkung, Gemeinschaft, Vertrauen und Erinnerung unterschiedliche Aktionen mitmachen, die die Konfis vorbereitet hatten. Ob mit körperlichen Übungen mit einem Punching-Ball, mit Traubenzucker, einem Vertrauensspaziergang, mit Plakatbeschriftungen oder Erinnerungskarten; es war ein aktiver und abwechslungsreicher Gottesdienst, den die Konfis mit ihrem selbst formulierten Dank und ihren Fürbitten vor dem Segen abrundeten. Zwei Konfis verteilten am Ausgang selbstgebastelte Abendmahls-Karten als Andenken.

Meike Müller-Bilgenroth

Ab 2024 verändertes Konfirmandenunterrichtssystem

Mit dem neuen Jahrgang startet das neue, einjährige Konfirmandenunterrichtsmodell: Im Mai 2024 startet die Konfizeit des neuen Jahrgangs, der dann erst Anfang Juni 2025 in Nordleda bzw. Wanna konfirmiert werden wird, mit einem Elternabend und Begrüßungsgottesdienst und der ersten Unterrichtsstunde. Zweimal im Monat kommen alle Konfis aus Nordleda und Wanna (in Ahlenfalkenberg gibt es in diesem Jahr keine Konfis) immer am Donnerstagnachmittag von 15-17 Uhr im Pfarrhaus in Wanna zusammen. Innerhalb dieses Jahres liegen Ausflüge, vereinzelte Konfi-Nachmittage, Konfi-Blocktage (im November), ein ca. dreitägiges Konfirmandenseminar, alle Feste des Kirchenjahres und, wer mag, auch der Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover (30. April-4. Mai 2025). Dieses Modell soll den Jugendlichen eine intensive, kreative, erlebnisreiche und erfahrungsorientierte Konfi-Zeit ermöglichen. Diakon Henning Elbers wird so oft es möglich ist, mit dabei sein. Sonst wird Pastorin Müller-Bilgenroth mit Unterstützung durch Teamerinnen, dieses Angebot durchführen.

FAHRT DER KONFIRMAND:INNEN

aus Wanna, Nordleda und Ahlen-Falkenberg

24 Konfirmand:innen der Gemeinden Wanna, Nordleda und Ahlen-Falkenberg sollten die Erfahrung machen, gemeinsam Spaß zu haben, zu singen, zu spielen und etwas zu erarbeiten. Am dritten Februar-Wochenende ging es auf gemeinsame Fahrt an den evangelischen Jugendhof Sachsenhain in Verden. Die Jugendlichen fuhren, begleitet von Pastorin Meike Müller-Bilgenroth und Diakon Henning Elbers zusammen mit drei ehrenamtlichen Teamerinnen mit dem Zug ab Cuxhaven. Nach der Ankunft und dem Abendessen ging es in den Gruppenraum, um ein paar lustige Spiele zum Kennenlernen und Teambuilding zu spielen und ein bisschen zu singen. Nach diesem offiziellen Tagesabschluss konnten die Teilnehmenden dann noch den Abend eigenständig enden lassen.



Am Haupttag, dem Samstag, wurde der Vorstellungsgottesdienst zum Thema Abendmahl vorbereitet. Wie war das letzte Abendmahl bei Jesus damals eigentlich? Bibelpassagen wurden gelesen und das Gemälde „Das Letzte Abendmahl“ von Leonardo da

Vinci als Standbild nachgestellt. Die Gruppe gestaltete ihr eigenes Tischtuch, welches mit Schriftzügen und passenden Symbolen verziert wurde. Da das Abendmahl auf Aspekten wie Erinnerung, Gemeinschaft, Stärkung und Vertrauen beruht, ordneten sich die Konfirmand:innen selbst diesen Begriffen zu und stellten ihren persönlichen Bezug dazu heraus. Als kleine Give-Aways für die Besucher:innen des Gottesdienstes wurden passende Karten gebastelt. Nach einem produktiven

Tag mit längerer Mittagspause für gemeinsame Freizeit spielten am Abend noch alle zusammen.

Zum Abschluss der Freizeit wurde mit Hilfe einer „Zeitreise“ das letzte Abendmahl

Jesu erlebt und mit Oblaten und Traubensaft gefeiert. Nach dem Mittagessen ging es zurück in die Heimat. Im Großen und Ganzen war es eine schöne und sehr effektive Freizeit mit einer tollen Gemeinschaft, die gemeinsam Vieles erarbeitet hat.

Rebecka Haack, Teamerin

KOMMENDE TERMINE

Aus der Arbeit von Regionaljugenddiakon Henning Elbers

27. April, 15.00 bis 17.00 Uhr:

Treffen von Jugendlichen aus dem gesamten Kirchenkreis in Altenwalde

Der Kirchenkreisjugendkonvent (KKJK) ist eine Versammlung von Jugendlichen aus dem ganzen Kirchenkreis, der Themen behandelt, die Jugendliche bewegen! Von der Jugendarbeit in Gemeinden und Regionen, bis hin zu Entscheidungen, die die zukünftige Arbeit im gesamten Kirchenkreis betreffen (z.B. Planung von Aktionen und Events). Das Ganze natürlich mit jeder Menge Spaß – schau doch einfach mal rein.

Nächster KKJK-Termin: 27.4., Gemeindehaus Altenwalde von 15-17 Uhr

Aus dem Konvent heraus wird ein Vorstand gewählt – diese jungen Leute sind die Interessenvertretung der Kinder und Jugendlichen im Kirchenkreis.



Aktueller KKJK-Vorstand Anfang 2024

30. Mai bis 02. Juni:

Landesjugendcamp Verden

Vom 30.05. bis 02.06.2024 findet das Landesjugendcamp auf dem Gelände des Evangelischen Jugendhofs in Verden statt, es wird hauptsächlich von jungen Menschen vorbereitet und geplant! Unter dem Motto „Was die Zukunft bringt“ warten über 100 Workshops, Mitmach-Aktionen sowie Konzerte, besondere Jugendgottesdienste und kreative Angebote auf Dich und Deine Freunde!

Erlebe eine besondere Gemeinschaft beim größten Festival der Landeskirche: mit 2000 Jugendlichen feiern, beten, chillen, diskutieren, lachen, Spaß haben und neue Leute kennenlernen – einfach eine unvergessliche Zeit! Für Donnerstag und Freitag kannst Du dafür eine Schulbefreiung beantragen! Infos und Anmeldung bei Kirchenkreisjugendwart Matthias Schiefer: matthias.schiefer@evlka.de.

Henning Elbers



Vogelperspektive auf das LaJu-Camp

DER OLIVENBAUM

Ein Zeichen des Friedens

Der Olivenbaum gilt als Zeichen des Friedens, aber im alten Ägypten schenkte der Bräutigam zur Hochzeit seiner Frau Olivenzweige, als ein Versprechen durchzuhalten in guten wie in schlechten Zeiten.

Die Widerstandsfähigkeit des Olivenbaumes wurde im ganzen Mittelmeerraum geschätzt da ihre Früchte in vielfältiger Weise für eine ausgewogene Ernährung sorgten. Die Bäume können bis zu 400 Jahre alt werden. Sie kommen gut mit dem trockenen Klima der südlichen Länder zurecht und man muss sie nicht bewässern. Dennoch tragen die Bäume Früchte. Ihnen reichen die Regenfälle im Winter, die sie speichern. Das Holz ist sehr hart und findet dadurch in vielen Bereichen Verwendung. Man kann zum Beispiel geschnitzte Figuren und Weihnachtskrippen aus Olivenholz kaufen. Ihre ungewöhnliche Maserung gibt ihnen ein außergewöhnliches Erscheinungsbild. Die Früchte der Bäume lassen



sich in vielfältiger Weise verarbeiten. Olivencreme wird gerne zur Linderung bei Neurodermitis eingesetzt. Obwohl sie stark duftet hat sie viele Anhänger. Olivenöl genießen wir gerne im Salat, da es besonders gesund ist durch seine ungesättigten Fettsäuren und seine Omega-3-Fettsäuren. Morgens nüchtern einen Teelöffel einzunehmen, führt dazu, dass es keine Schwierigkeiten mit der Verdauung gibt.

Olivenöl lässt sich in der Küche vielfältig einsetzen. Mit seinem nussigen Geschmack gibt es besonders Salaten eine besondere Note. Schon im Alten Testament brachte die Taube, die Noah ausgesandt hatte, einen Olivenzweig im Schnabel mit zurück. Sie sollte erkunden, ob das Wasser nach der großen Sintflut wieder zurückgegangen sei.

Dadurch wurde der Olivenbaum zum Zeichen der Hoffnung und des Lebens.

Bärbel Kunkel

DEPT 2024 IN HAMBURG

Ich freue mich schon....

Worauf? Auf den DEPT 2024 in Hamburg. Der DEPT, das ist der Deutsche evangelische Posaunentag. Diesmal findet er vom 03. - 05. Mai 2024 unter dem Motto „mitten-mang“ statt. Diese weltgrößte Bläserveranstaltung kann man nun zum 3. Mal und nur alle 8 Jahre miterleben. Erwartet werden über 15.000 Bläser! Und ich darf als Bläserin mit dem Ihlienworther Posaunenchor dabei sein. Für mich ist es die erste Teilnahme am DEPT.

Die anderen Mitglieder waren auch schon in Leipzig und Dresden dabei (für Impressionen einfach mal DEPT Dresden youtube aufrufen). Wer als Zuhörer dabei sein möchte kann im Internet



Deutscher Evangelischer Posaunentag Hamburg 2024

unter DEPT 2024 alle Veranstaltungen finden. Manche Konzerte sind schon ausverkauft. Der Hinweis „Anmeldung nicht mehr möglich“ bezieht sich nur auf Posaunenchor, nicht auf Zuhörer!

Vielleicht treffen wir uns ja in Hamburg – ich freu´mich schon.

Beate Vorthmann

VON GUTEN MÜTTERN

Zum Muttertag

Muttertag. Na klar mag jetzt manch einer anmerken, Muttertag ist nur für die Floristen, die Produzenten von Süßwaren oder sonst wen, der an diesem Tag seinen Umsatz steigert. Und welche meinen auch, wenn man seine Mutter lieb hat, dann zeigt man das nicht nur an diesem einen Tag. An allem etwas Wahres dran und dennoch, ich mag diesen Tag und ich mag ihn gerne mit meiner Mutter verbringen. Und an vieles denken...

Neulich habe ich einen Artikel gelesen, der davon handelte, dass auch noch nach der Entbindung fetale(also vom Baby) Zellen im Körper der Mutter im Kreislaufsystem bleiben. Über Jahre, immer noch verbunden. Das klingt in meinen Ohren doch wirklich phantastisch. Mit dem Mutterwerden treten auch viele Gefühle in das Leben. Glück, Liebe, Unsicherheit, Ängstlichkeit, Fürsorge und vieles andere. Man ist manchmal erstaunt, wie man sich selbst verändert. Wie man etwas, das einem früher unsinnig vorkam und man sich gefragt hat, was die eigene Mutter damit bezweckt, plötzlich selber ganz genauso macht. Wie man manchmal schmunzeln muss, wenn man seine Mutter nach dem Rezept für das Lieblingsessen fragt, weil man es selbst mal kochen will und als Antwort erhält: „ Ich mache das frei

nach Schnauze.“ Und wie einem manche Dinge vielleicht gar nicht mehr so wichtig sind, weil das kleine Wunder erstmal den Lebensmittelpunkt bestimmt. Ach ja, ganz wichtig, wie man merkt, dass man einen Menschen so bedingungslos lieben kann.

Mütter sind phantastisch. Ich weiß es, ich habe auch eine. Sie kleben Zauberpflaster auf kleine Knieverletzungen, sie teilen die Sorgen mit dir, dass sie nur noch halb so schwer wiegen, schlagen sich die Nächte um die Ohren, wenn du vor Bauchweh weinst oder weil sie dich aus der Disco abholen. Geben dir einen Rat und Unterstützung. Und es ist eins gewiss, sie werden zeitlebens deine Mama bleiben, bist du 1, 30, 50 oder 70. Immer! Ihre Liebe endet nie. Und das geht jetzt an all die Muttis heute hier und draußen in der ganzen Welt. Ihr seid toll! Danke, dass wir euch haben, dass ihr den Weg des Lebens mit uns geht.

Wir haben euch lieb.

Christine Trimpf

INFO - INFO - INFO

Radeln für Hadeln 2024

Am Sonntag, 26. Mai wird um 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr die Aktion „Radeln für Hadeln“ mit einem Freiluftgottesdienst bei der Turnhalle in Wanna nach der offiziellen Begrüßung eröffnet. Im Mittelpunkt der Andacht wird das Fahrrad stehen. Bereits um 10:30 Uhr können alle Interessierten mit ihrem Fahrrad ab der Kapelle in Ahlenfalkenberg ihre Tour nach Wanna starten. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Turnhalle statt. Die Initiative „Hadeln hilft“ wird dann zusammen mit allen Verbänden und Vereinen des Landes Hadeln ein buntes Programm bereithalten, das von Klein bis Groß allen zugesagt wird.

GOTTESDIENSTE

Jeder ist willkommen

WANNA

AHLEN- FALKENBERG

NORDLEDA

Ostersonntag, 31. März	10:30 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Wakiki und Taufe mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth		
Ostermontag, 01. April		14:30 Uhr: Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	10:00 Uhr: Gottesdienst mit anschl. Kaffee, Tee und Osterzopf in der Kirche mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth
Sonntag, 07. April	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	
Sonntag, 14. April			10:00 Uhr: Konfirmation mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth
Sonntag, 21. April	17:00 Uhr: Gottesdienst mit dem Flötenkreis aus Bülkau mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	
Sonntag, 28. April			10:00 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Sabine Berger
Sonntag, 05. Mai	10:30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	
Himmelfahrt, 09. Mai	11:00 Uhr: Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst der Region Mitte in Westerhamm	11:00 Uhr: Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst der Region Mitte in Westerhamm	11:00 Uhr: Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst der Region Mitte in Westerhamm
Sonntag, 12. Mai			10:00 Uhr: Feldgottesdienst auf dem Schützenplatz mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth
Pfingstsonntag, 19. Mai	17:00 Uhr: Gottesdienst unter der Buche vor der Kirche mit Maibowle mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth		10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth
Sonntag, 26. Mai	11:00 Uhr: Gemeinsamer Freiluftgottesdienst an der Turnhalle mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth und Team		

REZEPTVORSCHLAG

Gefüllte Hackfleischrolle

Diesmal hatte ich so gar keine Idee für ein schönes Rezept. Also habe ich ein wenig gestöbert und dabei ist mir mein fast 50 Jahre alter Schulkochkasten aus meiner Realschulzeit in die Hände gefallen. Er sieht schon sehr ramponiert aus und der Deckel ist auch nicht mehr da, aber er tut noch seinen Dienst. Dieser Kasten wurde nicht einfach gekauft, nein, den haben wir selbst zusammengebaut. Vorgefertigte starke Pappteile wurden mit einer selbstklebenden, abwischbaren Folie beklebt und die Teile dann mit Klebeband zusammengesetzt. In den Kasten kamen Rubrikkarten, wo man die Rezepte einsortieren konnte. Die Rezepte wurden von Hand auf Karteikarten geschrieben oder wenn wir Glück

hatten, gab es das Rezept mit Schreibmaschine geschrieben von unserer Lehrerin und wir haben es dann auf eine Karteikarte geklebt. Im Laufe der Jahre habe ich die Rezeptsammlung dann immer weiter ergänzt. Heute geht das alles etwas einfacher: Chefkoch App, Rezept speichern, fertig! Dadurch ist diese Sammlung bei mir auch etwas in Vergessenheit geraten.

Beim Stöbern bin ich auf einige schöne Rezepte gestoßen, die ich mal wieder machen könnte. Für Sie habe ich heute eine gefüllte Hackfleischrolle ausgesucht. Früher habe ich dieses Rezept immer gerne zu Geburtstagsfeiern zubereitet und dazu verschiedene Salate oder ein Kartoffelgratin gereicht.

Zutaten für Hackfleischrolle:

500g gemischtes Hackfleisch
1 altbackenes Brötchen oder Paniermehl
1 Ei
Salz und Pfeffer
Füllung: 100 g durchw. Speck, 1 Zwiebel,
1 Apfel, 1 Ei, 1 Eßl. gehackte Petersilie



Zubereitung:

Die oberen Zutaten zu einem Fleischteig verarbeiten. Ich nehme immer noch gerne etwas Paprikapulver und einen Teel. Senf dazu. Den Fleischteig zu einem Rechteck ausbreiten. Für die Füllung den Speck und die Zwiebel fein würfeln, den Apfel schälen und ebenfalls fein würfeln.

Sämtliche Füllungszutaten miteinander vermischen und auf der Fleischmasse verteilen, diese wie eine Roulade aufrollen und in einen gefetteten Bratentopf legen, in den vorgeheizten Ofen schieben und ca. 40 Min. bei 225 Grad braten lassen.

Heidi Rötting

BUCHBESPRECHUNG

„Frau Komachi empfiehlt ein Buch“ von Michiko Aoyama

Frau Komachi ist Bibliothekarin im Gemeindezentrum. Eine ungewöhnliche Frau, nicht nur vom Äußeren, denn sie ist sehr groß und kräftig gebaut. So flößt sie jedem schon mit ihrem Erscheinungsbild Respekt ein. Doch sie hat eine wundersame Begabung. „Wonach suchen Sie?“, fragt sie alle Besucher ihrer kleinen Bibliothek.

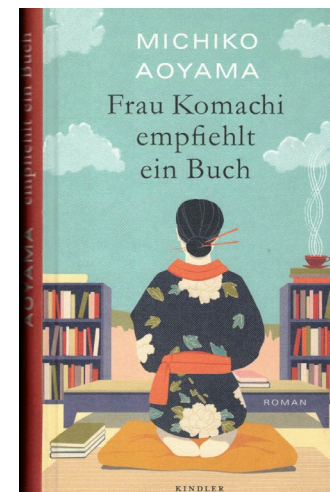
Und sie erkennt in den Menschen, was sie wirklich suchen. Ihre Buchempfehlungen sind auf den ersten Blick äußerst ungewöhnlich und doch treffen sie genau die Stimmung in der sich der Kunde befindet. Die Bücher eröffnen den Menschen plötzlich eine andere Sichtweise auf ihr Leben und führen sie somit aus der persönlichen Krise.

Fünf verschiedene Geschichten, fünf verschiedene Schicksale. Da ist die Verkäuferin, die mit ihrem Beruf hadert, der Buchhalter, der gerne ein Antiquitätengeschäft führen würde, die

Mutter, die versucht Kind und Beruf in Einklang zu bringen, der junge Illusionist, der arbeitslos ist und einen Weg aus seiner Mutlosigkeit sucht oder der Rentner, der erst noch einen Platz in seiner neuen Lebensphase finden muss.

Ihnen allen kann Frau Komachi mit dem richtigen Buch einen neuen Weg aufzeichnen. Es ist ein schönes ruhiges Buch über die heilende Kraft der Bücher.

Roswitha von Ahnen



INFO - INFO - INFO

Infos zu den Jubelkonfirmationen

Immer am **4. Sonntag im September** finden in Nordleda die Jubelkonfirmationen statt. In diesem Jahr ist es der **22.9.2024**, zu dem wir zur **Diamantenen Konfirmation die Jahrgänge 63/64** und für die **Eiserne die Jahrgänge 58/59** vorgesehen haben. Die schriftlichen Einladungen werden zu einem späteren Zeitpunkt verschickt.

ZEITREISE

Marlon Brando der ewige Rebell

Marlon Brando, geboren am 03. April 1924 wäre in diesem Jahr somit 100 Jahre alt geworden. Er war einer der größten Schauspieler des 20. Jahrhunderts und er war der ewige Rebell. Seine Präsenz auf der Bühne, wie im Film, war sagenhaft. Er brauchte nie viel Worte, seine Mimik, sein ganzer Körper drückte aus, was er fühlte. Mit dem Theaterstück „Endstation Sehnsucht“ begann seine Karriere. Brando spielte auch in der Verfilmung des Stücks die Hauptrolle und wurde zum begehrten Schauspieler.

Seine Darstellungskunst brachte ihm acht Nominierungen für den Oskar ein. Zweimal wurde er mit dem Oskar als bester Hauptdarsteller ausgezeichnet. Das erste Mal 1955 für den Film „Die Faust im Nacken“. - Er hätte sicher viel mehr erreichen können, doch gab er sich nie angepasst. Im Gegenteil, er war ein schwieriger Darsteller und überwarf sich häufig mit den Regisseuren. Auch im Privatleben legte er keinen Wert auf die Meinung der Presse. Er hatte zahlreiche Beziehungen und mehrere Kinder mit verschiedenen Frauen. Seine Popularität nutzte er auch für seine verschiedenen politi-

schen Ambitionen. Schon früh setzte er sich mit anderen Kollegen für die Gleichberechtigung von Minderheiten in der Filmbranche ein, ebenso engagierte er sich für die Rechte der indigenen Bevölkerung Amerikas. Während der Dreharbeiten zur „Meuterei auf der Bounty“ lernte er nicht nur seine Frau Tarita Tumi Taripaier kennen, sondern er verliebte sich auch in einen der Drehorte: das bei Tahiti liegende Atoll

Tatiaroa. Er erwarb das Atoll und wollte darauf eine Künstlerkolonie, eine Hummerfarm und eine Hotelanlage gründen. Er steckte fast sein ganzes Geld in diese Projekte, die sich jedoch nicht verwirklichen ließen. Aus Geldnot nahm er Rollen an, die er nur halbherzig

spielte und die seinem Ruf eher schaden. 1972 hatten ihn die Hollywoodstudios eigentlich schon abgeschrieben, als er die Rolle von Vito Corleone in dem Film „Der Pate“ übernahm. Mit dieser Rolle gewann er seinen zweiten Oskar. Marlon Brando starb am 01. Juli 2004 in Los Angeles.



Roswitha von Ahnen

TERMINE DER WAKIKI 2024

jeden 3. Freitag von 15-16:30 Uhr im Pfarrhaus, Weststraße 27

19. April	Frühling!
17. Mai	Feuer und Flamme
21. Juni	Hurra, es sind Ferien!
16. August	Ausflug zum Gravenberg mit Picknick
20. September	Weltkindertag
18. Oktober	Kürbis und Kirche?
15. November	Krippenspiel-Vorbereitung
Im Dezember jeden Freitag	Krippenspielproben

Ansprechpartnerinnen:

Gunda Rieper, Tel.: 04757-1417 und Christine Trimpf, Tel.: 04757-8186274

NEU - NEU - NEU

Gitarrenworkshop für Erwachsene

Ab April wird immer am 1./3./5. Dienstag im Monat von 18:30 – 19:30 Uhr im Pastorenhaus in der Weststraße 27 in Wanna ein Gitarrenworkshop stattfinden, wo auch gesungen wird. Neben der Vermittlung der Grundkenntnisse für Liedbegleitung, werden Oldies und erfrischende, berührende, sowie liebgeordnete Kirchenlieder gesungen. Wer hat, bringe eine Gitarre und auch seine (alten) Liederbücher/Notenblätter mit. Es gibt auch ein paar Gitarren zum Ausleihen (gegen eine geringe Gebühr). Start ist also am Dienstag nach Ostern: 2. April, 16. April, 30. April, 7. Mai, 21. Mai.

Infos bei Meike Müller-Bilgenroth: 0151 6525 6609.

Frauenworkshop: Orientalischer Tanz

Ab Montag, 8. April bis 24. Juni, bietet das Bürgernetzwerk Wanna jeden Montag von 9-11 Uhr im Pfarrhaus, in der Weststraße 27 in Wanna, einen „Frauenworkshop: Orientalischer Tanz“ an. Bitte bequeme Kleidung anziehen, mit der man gut tanzen und sich bewegen kann.

Kontakt: Bürgernetzwerk Wanna, Tel.: 04757-376.

HOHE GEBURTSTAGE UND Ü-90

April bis Mai 2024

In Wanna & Ahlenfalkenberg

11. April	Walter Steffens	75 Jahre
15. April	Rudolf Fick	91 Jahre
24. April	Friedrich Lutter	80 Jahre
08. Mai	Eleonore Groeneveld	85 Jahre
20. Mai	Eckhard Kramer	75 Jahre
22. Mai	Maria Brüning	91 Jahre
24. Mai	Günter Weisner	85 Jahre
25. Mai	Wilfried Lohse	80 Jahre

In Nordleda

15. April	Erna Böhm	92 Jahre
04. Mai	Ursel Skora	75 Jahre
15. Mai	Ernst Hahl	94 Jahre
25. Mai	Helga Hahl	91 Jahre
25. Mai	Jürgen Ringer	75 Jahre
27. Mai	Dieter Wichmann	85 Jahre

TAUFEN, EHEJUBILÄEN & TRAUERFEIERN

Freud' und Leid

Ehejubiläen im Dreiklang

09. Mai	Heinrich und Hilde Schröder, geb. Wiebusch	50 Jahre	Nordleda
28. Mai	Thomas und Nicole Friedhoff, geb. Kappelmann	25 Jahre	Wanna

Taufen im Dreiklang

31. März	Yunis Wein	Wanna
----------	------------	-------

Trauerfeiern/Beerdigungen im Dreiklang

19. Januar	Ilse Brüning	89 Jahre	Wanna
07. Februar	Werner Schröder	88 Jahre	Wanna
14. Februar	Joachim Wettwer	85 Jahre	Wanna
15. Februar	Alfred Schink	88 Jahre	Wanna

WICHTIGER HINWEIS ZUR VERÖFFENTLICHUNG PERSÖNLICHER DATEN

Wenn Sie, liebe Leser, nicht möchten, dass Sie betreffende persönliche Daten in unserem „Dreiklang“ erscheinen, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit über unsere Kirchenbüros.

„Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“

(Lehrtext März 2024: Römer 8,31)

KONTAKT

Wir sind für Sie da

Pfarrstelle	Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	E-Mail: meike.mueller-bilgenroth@evlka.de Tel.: 0151 65256609
Gemeindebüro Weststraße Öffnungszeiten: Montag, 15.00 - 18.00 Uhr Donnerstag, 08.00 - 11.00 Uhr	Sigrid Offermann	E-Mail: sigrid.offermann@evlka.de Tel.: 04757-524
Pfarrsekretär für Wanna/AF	Michael Cordts	E-Mail: michael.cordts@evlka.de
Pfarrbüro Nordleda	Erreichbar über KV Uwe Blohm	Mobil.: 0162 9336202
Kirchenvorstand Wanna/AF	Werner von Ahnen , Vorsitzender, Hermann-Rauhe-Str. 7	E-Mail: kvahrenen@gmx.de Tel.: 04757-1277
	Hinrich Heuck , stellv. Vorsitzender, Weststr. 15	E-Mail: hinrich.heuck@t-online.de Tel.: 04757-818084
	Karola Körner , stellv. Vorsitzende AF, Ahlenstraße 37	E-Mail: k.koerner62@web.de Tel.: 04757-521
Kirchenvorstand Nordleda	Uwe Blohm , Vorsitzender, Am Wichelboom 24	Tel.: 04758-368 Mobil.: 0162 9336202
	Ute Hoberg , stellv. Vorsitzende, Cuxhavener Str. 13	Tel.: 04758-546
Organistin im Dreiklang	Britta Schumacher-Albaum	Tel.: 04757-8960
Küsterinnen in Wanna/AF	Bärbel Heuck	Tel.: 04757-818084
	Heike Schubert , Ahlenfalkenberg	Tel.: 04757-295
Küsterdienst in Nordleda	Kirchenvorstand (ehrenamtlich)	
	Michael Niecznick (Hausmeister)	Tel.: 04758-648
Friedhofsmitarbeiter Wanna/AF	Hinrich Heuck , Wanna	Tel.: 04757-818084
	Mario Barg , Wanna	Tel.: 0157-33119751
	Ralf Körner , Ahlenfalkenberg	Tel.: 04757-521
Friedhofsarbeiten in Nordleda	Friedhofsverwaltung Otterndorf; zu erreichen über KV Uwe Blohm	Mobil.: 0162-9336202

GRUPPEN & TERMINE

Wanna & Ahlenfalkenberg

Kirchenvorstand	1. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr
Planungsausschuss (PLA)	nach Absprache
KU (Haupt-Konfirmanden)	Jeden 2. Donnerstag jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht für alle Hauptkonfirmanden (Wanna, Afb, Nordleda) in Wanna.
Gemeindenachmittag	3. Mittwoch im Monat, jeweils um 14.30 bis 16.30 Uhr
Besuchsdienst	Reinhild Niedermeyer, Tel.: 04757-1435; Ilse Blanken, Tel.: 04757-206; Karola Körner, Tel.: 04757-521
Hauskreis	nach Absprache; Heike Schubert, Tel.: 04757-295
Eltern-Kind-Gruppe	donnerstags, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr; Saskia Hansen, Tel.: 176 55297297
Lobpreisgruppe	montags, 19.15 Uhr; Birgit Huse; Leitung: Birgit Huse
Kirchtanzgruppe	donnerstags, 8.45 Uhr; Anneliese Schriever, Tel.: 04758-276
Männerfrühstück	3. Mittwoch im Monat, von 9.00 bis 11.00 Uhr
Bücherstube	Letzter Mittwoch im Monat, 15.00 bis 18.00 Uhr Roswitha von Ahnen, Tel.: 04757-1277
Wa-Ki-Ki-Gruppe	3. Freitag im Monat, 15.00 bis 16.30 Uhr; Gunda Rieper, Tel.: 04757-1417; Christine Trimpf, Tel.: 04757-8186274

Nordleda

Kirchenvorstand	ca. alle 2 Monate (nach Absprache)
Konfirmand:Innen	Ab Mai: Jeden 2. Donnerstag jeweils von 15.00 bis 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht für alle Konfirmanden (Wanna, Nordleda) in Wanna.
Handarbeitskreis	montags, 14.00 bis 17.00 Uhr
Frauenfrühstück	an jedem 3. Mittwoch im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr
„LoGos-Chor“ Nordleda	donnerstags, 20.00 Uhr

Superintendentur:

Kerstin Tiemann
(Superintendentin)
Himmelreich 15
21762 Otterndorf
Tel.: 04751-9781844
sup.cuxhaven@evlka.de

Diakon in der Region:

Henning Elbers
Himmelreich 2
21762 Otterndorf
Tel.: 04751-999231
diakon-elbers@gmx.de



Diakonisches Werk:

Birgit Nahrwold
(Leitung)
Claus-Mey-Str. 2
21781 Cadenberge
Tel.: 04777-8199
dw.land-hadeln@evlka.de



Impressum

Der „Dreiklang“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der Kirchengemeinden Wanna/Ahlenfalkenberg und Nordleda.

„Dreiklang“ erscheint alle zwei Monate und wird an jeden Haushalt kostenlos verteilt.

Redaktion

für Wanna/AF: Bärbel Kunkel, Simone Lutter, Christine Trimpf, Roswitha von Ahnen (Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit)
für Nordleda: Ute Hoberg, Heidi Rötting
Design & Gestaltung: Marie von Ahnen
Anschrift der Redaktion: Weststraße 27, 21776 Wanna
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Gesamtauflage: 1.500 Stück

SCHLUSSPUNKT

Ein kleines Lied

Letzte Woche war ich in Hamburg auf der Rückfahrt mit der Bahn, die zum Feierabendbeginn sehr voll war. Auch ich hatte einen Stehplatz konnte mich aber festhalten.

Ringsum waren die Fahrgäste mit ihren Smartphones beschäftigt, tippten Nachrichten oder empfangen solche. Kaum ein Blick zum Gegenüber. Und mitten hinein in diese von den Medien bestimmte unpersönliche Atmosphäre erklang zuerst das Summen eines Mannes, der seiner kleinen Tochter ein Lied von ihrem Liederblatt, das sie wohl im Kindergarten erhalten hat, vorsummte. Das kleine, geschätzt kaum vierjährige Mädchen mit den dunklen Augen und lockigem Haar sang nun ihrem Vater

ihr Lied vor.

„Auf der Mauer, auf der Lauer, sitzt‘ne kleine Wanze. Auf der Mauer, auf der Lauer sitzt‘ne kleine Wanze. Seht euch mal die Wanze an, wie die Wanze tanzen kann.

Auf der Mauer, auf der Lauer, sitzt‘ne kleine Wanze.“ Der Bann der technischen Medien war gebrochen! Das kleine Mädchen hatte es mit seiner fröhlichen Unbekümmertheit geschafft, auch viele Gesichter um sich herum ein Lächeln zu zaubern. Mit fröhlichem Herzen trat nicht nur ich meine Heimreise an. Das fröhliche Lied klang in mir noch lange nach.

Bürbel Kunkel

Unser Gemeindebrief erscheint dank freundlicher Unterstützung dieser Firmen:

- Rita Kamps, Fotostudio, Wanna
- Werner Frank, Informationstechnik, Wanna
- Werner von Ahnen, Steuerberater, Wanna
- Hinck, Zimmerei-Tischlerei-Bestattungen, Otterndorf
- Fa. Mahrenholz GmbH&Co.KG, Bremerhaven
- Saborowski, Tischlerei-Bestattungen, Ihlienworth
- Maik Ryba, Sanitär und Heizungsbau, Nordleda
- „Mobil-Safe“ GmbH, Wanna
- Kunkel, Lebensmittelmarkt, Wanna
- Blumenhaus Schmidt, Wanna
- Lenz Grabmale, Otterndorf
- Verena Schult, Modehaus, Wanna
- Diercks GmbH, E-Bikes Wischhafen
- Meyburg, Versicherungsagentur KG, Wanna
- Hans-Jürgen Poit, Baugeschäft, Nordleda
- Hermann Schalk, Sand/Erde/Kies/Baggerarbeiten, Wanna
- Diercks GmbH, KFZ-Service.Fahrräder.Rasenmäher.
- Das Dorfplättchen Krempel, Heike Gögg
- Richters Haustechnik GmbH, Wanna
- Hartwig Schult, Bodenbeläge, Gardinen, Wanna
- Offermann Reisebusunternehmen, Wanna
- Fa. Schwenk, Dachdeckerei, Nordleda
- West- / Nordwestapotheke Cuxhaven
- Hans-Hermann Peters, Wanna
- Windpark Nordleda GmbH
- Kutz Holzbau, Wanna

Herzlichen Dank! 